



Überschwemmungen

Migros unterstützt betroffene Regionen mit einer Million Franken



Die Migros ist bestürzt von den schweren Auswirkungen der Unwetter in der Schweiz und wird die von den verheerenden Überschwemmungen betroffenen Regionen mit einer Spende von einer Million Franken unter-

stützen. Das Geld soll für die rasche Unterstützung der Bevölkerung in den verwüsteten Gebieten und den Aufbau der zerstörten Dörfer eingesetzt werden.

Bild	KEYSTONE/Ti-Press/Alessandro Crinari
Datum	03.07.2024
Format	Medienmitteilung

Die von der Unwetterkatastrophe der letzten Tage und Woche betroffenen Regionen in der Schweiz werden von der Migros mit einer Spende von einer Millionen Franken unterstützt. Dies hat die Generaldirektion des Migros-Genossenschafts-Bundes (MGB) beschlossen. «Wir möchten den Menschen in den verwüsteten Gebieten rasch und unkompliziert helfen und werden dafür eng mit den Behörden und lokal tätigen Organisationen zusammenarbeiten», erklärt Mario Irminger, Präsident der Generaldirektion des MGB. «Unser Ziel ist, dass wir den von der Katastrophe betroffenen Regionen schnell und effektiv helfen können.»

Von der Spende in der Höhe von einer Million Franken wird die Migros 250’000 Franken an die laufende Sammelaktion der Glückskette spenden. 500’000 Franken gehen primär an die stark betroffenen Regionen im Tessin und im Wallis. Weitere 250’000 Franken stehen für die Hilfe bei weiteren Ereignissen bereit. Mit der Spende zeigt die Migros ihre Solidarität mit den Regionen, welche von den starken Regenfällen und verheerenden Überschwemmungen im Wallis, Tessin und in Graubünden betroffen sind.

Kontakte

Medienstelle

Migros-Genossenschafts-Bund



Nutze die Migros App für schnelleres Einkaufen